



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Manfred Eber

Dienstag, 11. Juni 2013

Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am 13. Juni 2013

An Herrn Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

Betr.: Hochwasserschutz

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Aufgrund der Hochwasserereignisse vom 6./7. Mai 2013 richtete der Bezirksrat Graz-St. Peter eine Petition an Sie mit folgenden konkreten Forderungen:

1. Unverzüglicher Baubeginn des Retentionsbeckens Aita-Teich
2. Umgehende Errichtung eines Retentionsbeckens im Bereich Hohenrain/Petri Au
3. Sofortige umfassende Maßnahmen zur Sanierung des beschädigten Bachbettes vom Aita-Teich bis zur Einmündung zum Einlauf
4. Wiederaufnahme des Wasserrechtsverfahrens „Unterbau Petersbach“ zur sofortigen Entfernung des Rechens samt Bau einer Kindersicherung oder unverzügliche Errichtung einer Rechenreinigungsanlage
5. Reduzierung der Drosselungen sowohl beim Unterbau „Petersbach“ als auch bei dem Entwässerungskanal St. Peter Hauptstraße (Seit Einbau der Drossel uferte der Petersbach nicht mehr aus, dafür kommt das Wasser auf der Straße)
6. Entwässerung der Thomas-Arbeiter-Gasse
7. Entwässerung von Messendorfberg
8. Entwässerung des Moosbrunnweges
9. Baubeginn des Retentionsbeckens am Fruhmannweg
10. Erlassen behördlicher Bescheide zur Flussbettsanierung bzw. Räumung im oberen Bereich des Petersbaches mit seinen Armen
11. Konkretisierung von Alarmierungsmaßnahmen beim Einlauf (zuordenbare Sirenen, SMS)
12. Beschleunigung von Verfahren und umgehender Baubeginn unterer Petersbach

13. Bachertüchtigung von Petri Au bis zur Einmündung in Einlauf sowie im Bereich Peierlhang“

(Petition des Bezirksrates Graz-St. Peter vom 14.Mai 2013)

Die Punkte 1 bis 5 werden dabei als unumgängliche Sofortmaßnahmen gesehen.

Daher richte ich an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister, namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs folgende

Frage

Welche der genannten bzw. zusätzlichen konkreten Hochwasserschutzmaßnahmen stehen in St. Peter unmittelbar vor der Umsetzung?